



**Sommersemester 2023**

## **Friedenswille und Kriegsbereitschaft – wo steht die Bundesrepublik?**

**10. JULI 2023 IN H4:**

**ZEITENWENDE. WAS BEDEUTET DIE ZUSPITZUNG DER INTERNATIONALEN LAGE UND DIE NEUE RÜSTUNGSPOLITIK FÜR DIE BUNDESREPUBLIK?**

Mit dem Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine markiert der 24. Februar 2022 in der öffentlichen Wahrnehmung den Niedergang der europäischen Friedensordnung und einen fundamentalen Bruch der Völkerrechtsordnung. Darauf reagierte Bundeskanzler Olaf Scholz, indem er dieses Ereignis als Zeitenwende bezeichnet hat. In einer Zeitenwende sehen wir einer unsicheren und ungewissen Zukunft entgegen, die sich nicht mehr an die bisherigen Regeln hält. Was bedeutet dies für die Bundesrepublik? Sie beginnt damit, nicht nur nach Antworten auf die konkrete Krise, sondern darüber hinaus auf die Herausforderungen einer multipolaren Welt zu suchen. Im Vortrag wird die Entwicklung der multipolaren Welt nach dem Ende des Ost-West-Konflikts nachgezeichnet. Dabei liegt der Fokus auf dem außen- und sicherheitspolitischen Verhalten der Bundesrepublik von den Auslandseinsätzen der Bundeswehr bis hin zur kürzlich beschlossenen nationalen Sicherheitsstrategie.

**Montag, 10. Juli 2023 um 18:15 Uhr in H4**

### **Dr. Henning de Vries**

Dr. Henning de Vries ist Geschäftsführer des Internationalen Forschungs- und Dokumentationszentrums Kriegsverbrecherprozesse an der Philipps-Universität Marburg. Zuvor war er am Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr in Potsdam im Projektbereich der sozialwissenschaftlichen Einsatzbegleitung und -dokumentation tätig und hat diesen auch kommissarisch geleitet. Henning de Vries hat in Münster und Bielefeld Politikwissenschaft, Philosophie und Soziologie studiert und in Bielefeld zum Internationalen Strafgerichtshof promoviert.